

Pyrénées-Orientales

Willkommen



www.tourisme-pyreneesorientales.com



ÜBERSICHT

4



MITTELMEER

7



**IN DER STADT
PERPIGNAN**

8



DIE LÄNDER

10



DER CANIGÓ

12



**LAND DER
BEWEGUNG**

13



**DIE KATALANISCHEN
PYRENÄEN**

14



**DAS SKIGEBIET «LES
NEIGES CATALANES»**

15



**DIE BERGE
EINMAL ANDERS**

16



**PYRÉNÉES-ORIENTALES
DAS ERBE DES WASSERS**

18



**LAND DER GESCHICHTE
UND DES KULTurerbes**

22



**LAND DER
ERINNERUNG**

23



**LAND DER
INSPIRATION**

24



ROUSSILLON WEINE

26



LAND DER AROMEN

28



LAND DER TALENTE

30



**LAND DER FESTE
UND TRADITIONEN**

PYRÉNÉES-ORIENTALES

Das Mittelmeer. Die Pyrenäen. Das Katalanische Land

11 NATURSCHUTZGEBIETE UND **5** GESCHÜTZTE
NATURLANDSCHAFTEN (10% DES GESAMTEN FRANZÖSISCHEN
HOHEITSGEBIETS) **3** REGIONALE NATURPARKS

**EIN
KULTURELLES
ERBE UNTER
FREIEM HIMMEL,
DAS 2MAL DEN À
FÜLLEN KÖNNTE**
(ROMANISCH,
GOTISCH,
BAROCK,
MILITÄRISCH,
ZIVIL, RELIGIÖS).

10 BADEORTE
9 YACHTHÄFEN

Rang 1

DER FRANZÖSISCHEN
DEPARTEMENTS
BEZÜGLICH
LANDWIRTSCHAFTLICHER
BIO-NUTZFLÄCHE

2 VAUBAN-
DENKMÄLER, DIE
ZUM UNESCO-
WELTERBE GEHÖREN

2 TOURISTEN-ZÜGE
(GELBER ZUG UND
ROTER ZUG)

8 SKIGEBIETE,
5 KURORTE

Rang 7

**DER BELIEBTESTEN REISEZIELE UNTER ALLEN
FRANZÖSISCHEN DEPARTEMENTS.**

MITTELMEER

eine Küstenlinie, die sich endlos unter der strahlenden Sonne erstreckt



10 BADEORTE

40 km lange feine Sandstrände

Port-Barcarès / Torreilles / Sainte-Marie / Canet-en-Roussillon / Saint-Cyprien / Argelès-sur-Mer

20 km Felsbuchten von atemberaubender Schönheit

Argelès-sur-Mer / Collioure / Port-Vendres / Banyuls-sur-Mer / Cerbère

UNBERÜHRTES KÜSTENGEBIET

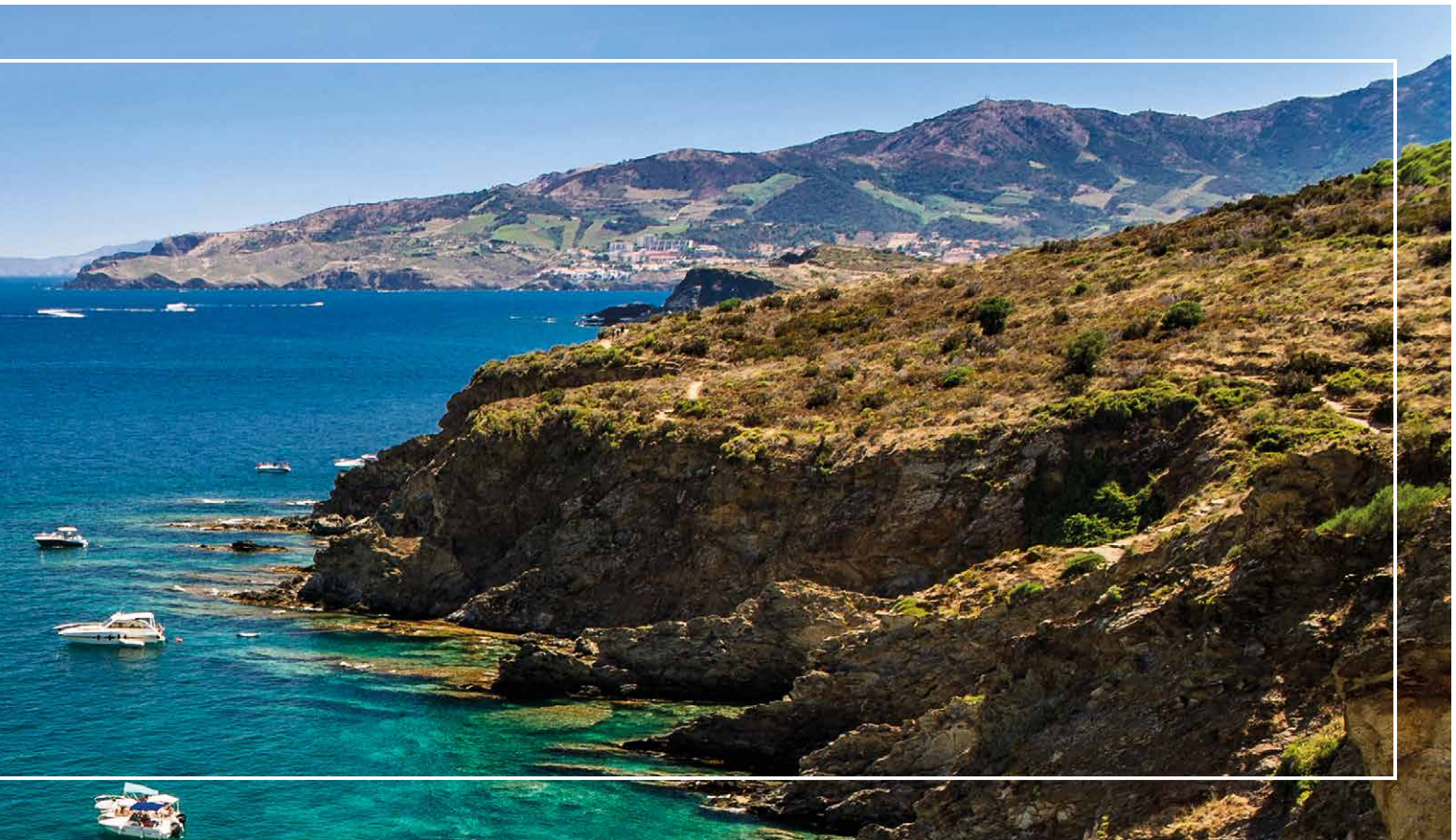
Das Meeresschutzgebiet Cerbère-Banyuls

Die Bucht von Paulilles

Das Naturschutzgebiet Mas Larrieu (Argelès)

Teil des EU-Schutzgebietes Natura 2000: die Lagunen von Salses-Leucate und Canet-Saint-Nazaire

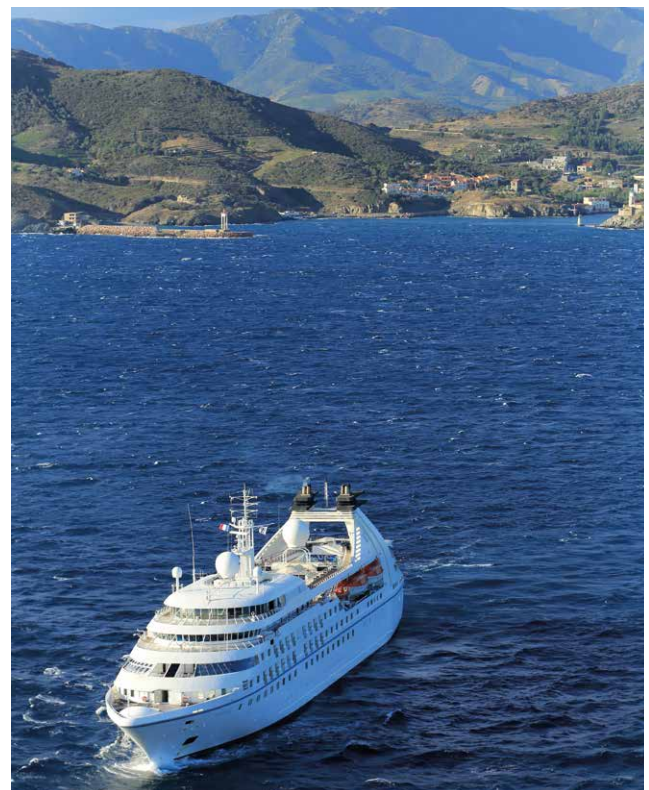




9 YACHTHÄFEN

IM HERZEN DES MEERESNATURPARKS GOLFE DU LION.

4 019 km² Meeresraum / Mehr als 100 km Küste / Über 1.200
Tierarten und 500 Pflanzenarten.



DAS DÉPARTEMENT PYRÉNÉES- ORIENTALES, EIN BELIEBTES ZIEL FÜR KREUZFAHRTEN.

Port-Vendres

MITTELMEER

Ein ganz erstaunlicher Platz



DIE KÜSTENWANDERPFADE

Vom Strand von Racou (Argelès-sur-Mer) bis nach Banyuls sur mer gibt es atemberaubende Aussichtspunkte, 24,4 km.

Fahrradtouren / Mountainbike :

EuroVélo 8 : entlang der Küste, von Port-Barcarès nach Argelès-sur-Mer, 40 km. **Der Grüne Weg am Agly :** von Port-Barcarès nach Rivesaltes 15 km .



GOLF in Saint-Cyprien, zwischen Meer und Teich, ein 200 Hektar großer Platz.

UNTERWASSERSPORT

Tauchen : Anfänger, Erkundungstauchgänge oder Entdeckung von Schiffswracken, 18 zugelassene Tauchzentren, überall an der katalanischen Küste.

Schnorcheln : Schnorcheln in der Bucht von Paulilles oder entlang des Unterwasserpades im Meeresschutzgebiet Cerbère Banyuls-sur-Mer.

MEERESSPAZIERGÄNGE

Entdeckungstour durch das Meeresschutzgebiet Golfe du Lion.

zum größten Vergnügen aller

Wassersportfahrer, Kitesurfen, Skyfly, Windsurfen, Stand-Up Paddling, Kajak: bei diesen Sportarten regiert die Tramontane. Wasserski oder Wakeboard in Port Barcarès - Parc des Dosses



BARAQUETTES, MIT DEN FÜSSEN IM WASSER

Kleine Oasen des Glücks, Strandclubs und erstklassige Restaurants in einem, häufig ganz versteckt in den Dünen, für das perfekte Urlaubserlebnis und drumherum nichts als Meer.

IN DER STADT PERPIGNAN

Das Herz des Südens und ein herzhafter Akzent. Die Vergangenheit im Blick lächelt sie der Zukunft entgegen.



Platanen und Palmen schmücken gemeinsam die breiten, sonnendurchfluteten Alleen.

In ihrem Schatten tanzen die Schönen von Maillol, nackt und stolz, in einem Hof oder einem kleinen Platz, in dessen Mitte ein kleiner Marmorbrunnen plätschert.



Der Palast der Könige von Mallorca thront erhaben über den beliebten Gässchen, in denen Gewürze, Früchte oder Fische in Hülle und Fülle zu finden sind und einem von überall her unzählige Aromen und Düften, entgegenströmen.



Perpignan, so sagt man, lebt ganz Augenblick und vereint in jedem Moment das Hier und Dort, Gestern und Morgen.



DIE LÄNDER

*Weinberge, Obstplantagen, Olivenhaine, Gemüsegärten, Heidelandschaften ...
die Ebene von Roussillon, die unzähligen Täler und Talebenen Nordkataloniens
tragen die Spuren harter Arbeit durch Menschenhand.*



Im Frühjahr putzen sich die Pfirsich-, Aprikosen- und Kirschbäume. Im Frühjahr putzen sich die Pfirsich-, Aprikosen- und Kirschbäume.

Etwas weiter entfernt, auf schroffen, von **kleinen Trockenmauern**, durchzogenen Hügeln, dort, wo der Mensch kein Wasser hinzuleiten vermochte, liegt **das Königreich der Weinberge und Olivenbäume**, der Mandelbäume und des berauschenden Duftes von **Heidepflanzen, Thymian und Rosmarin**.



An den Flussbetten durchschneiden **Gemüsegärten** die weichen Lehm Böden und bilden große Rechtecke aus Artischocken oder Salatköpfen, Tomatenstauden, deren Farben sich mit den Farben der großräumigen Bauten aus katalanischem Naturstein und weißen Kieselsteinen verbinden.





DAS ALBÈRES-MASSIV (NATURSCHUTZGEBIET - 7000 HA) UND DAS NATURSCHUTZGEBIET VON MASSANE

Das grenzüberschreitende Massiv und Ausflugsgebiet

Zwischen Nord- und Südkatalonien grenzt an Kataloniens Nationalen Naturpark Les Albères und gipfelt in dem 1256 m hohen Pic Neulós.

Seine Jahrtausende alte Rolle

Der Pass ist ein regelrechtes Verbindungsglied zwischen den Völkern Nordeuropas und denjenigen der iberischen Halbinsel und Nordafrikas. Zahlreiche Spuren aus vorgeschichtlichen Zeiten bis heute zeugen immer noch von diesem Übergang: Megalithe, Keramiken, die Via Domitia, die Entwicklung des Weinbaugebiets, die ersten romanischen Klöster, Wachtürme wie der Tour de la Massane und der Tour Madeloc, Burgen, Festungen ...

Geschützte Natur

Dieses Gebiet setzt sich aus Buchen-, Eichen- und Buschwäldern zusammen und gehört inzwischen der Natura 2000 an, einem zusammenhängenden Netz schützenswerter Gebiete innerhalb der Europäischen Union. Zwei Schutzgebiete zeugen vom großen ökologischen Reichtum des Massivs: Die Massane und die Moixoses.

DER REGIONALE NATURPARK CORBIÈRES-FENOUILLEDES

Mehr als 179.000 Hektar. Ein unter Naturschutz stehendes Gebiet mit einem bemerkenswerten Naturerbe und Naturlandschaften, zu Pferd zwischen der Aude und den östlichen Pyrenäen. Der Naturpark ist eine Bergregion, deren höchste Erhebung das Massiv der Pyrenäen darstellt, und verbindet das Gebirge mit dem Meer.

Spektakuläre, geschützte Landschaften, von großer Vielfalt (Gipfel, Klammern, Felsschluchten, Aussichtspunkte ...)

Bemerkenswerter botanischer Artenreichtum (241 geschützte bei fast 2.000 derzeit verzeichneten Pflanzenarten, endemische Arten wie zum Beispiel mediterrane Greifvögel und Sperlinge)

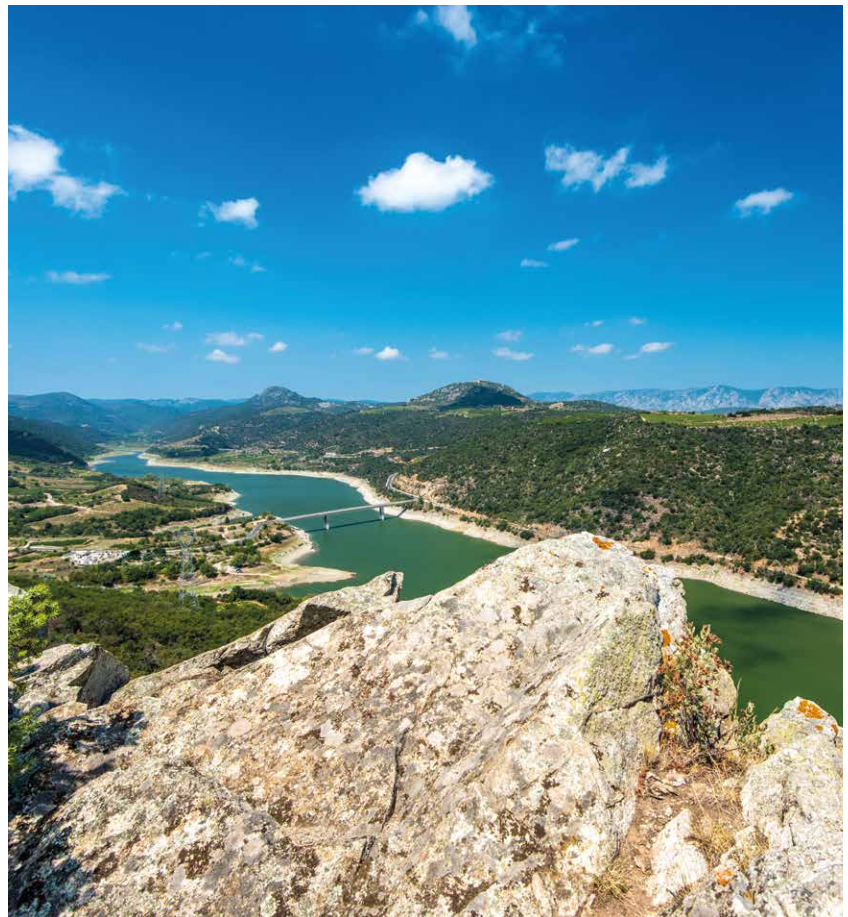
Eine gemeinsame Geschichte als Ort der Begegnung, des Übergangs und des Durchgangs seit prähistorischen Zeiten bis zur Gründung der Departements.

Zahlreiche kulturträchtige Sehenswürdigkeiten (königliche Zitadellen sowie zahlreiche Burgen)

An die vierzig Orte, die offiziell als Sehenswürdigkeiten geführt werden (Galamus, Schlucht von Pierre Lys, Orbieu-Schluchten ...)

Ebenso viele historische Bauwerke (Burgen, Kirchen, Aquädukte ...)

Die Gegend eignet sich hervorragend für Wanderungen, Klettertouren (Klettersteig ...), und für viele andere Sportarten, wie zum Beispiel das Canyoning.



Auf dem Fernwanderweg GR10 (der «Großen Durchquerung» vom Mittelmeer bis zum Atlantik) können Bergliebhaber, Wanderfreunde und begeisterte Fernwanderer von Banyuls sur Mer bis nach Hendaye wandern.

DER CANIGÓ

Und über all diesen Schätzen wacht die alles überragende und von überall sichtbare Silhouette des Canigó, dessen Gipfel das ganze Jahr über mit Schnee bedeckt ist.



DAS CANIGÓ-MASSIV, AUSGEZEICHNET ALS 'GRAND SITE DE FRANCE' 'GRAND SITE RÉGIONAL'

Ein natürlicher Wächter zwischen Pyrenäen und Mittelmeer, der heilige Berg der Katalanen

Ein einzigartiges Massiv, mit einer Höhe von 2784,66 m ein wahrhaftiger Gigant aus Stein, ein Wächter der Grenze zwischen dem Süden und dem Norden Kataloniens und ein Beschützer des Übergangs zwischen zwei Welten: der Ebene und dem Gebirge.

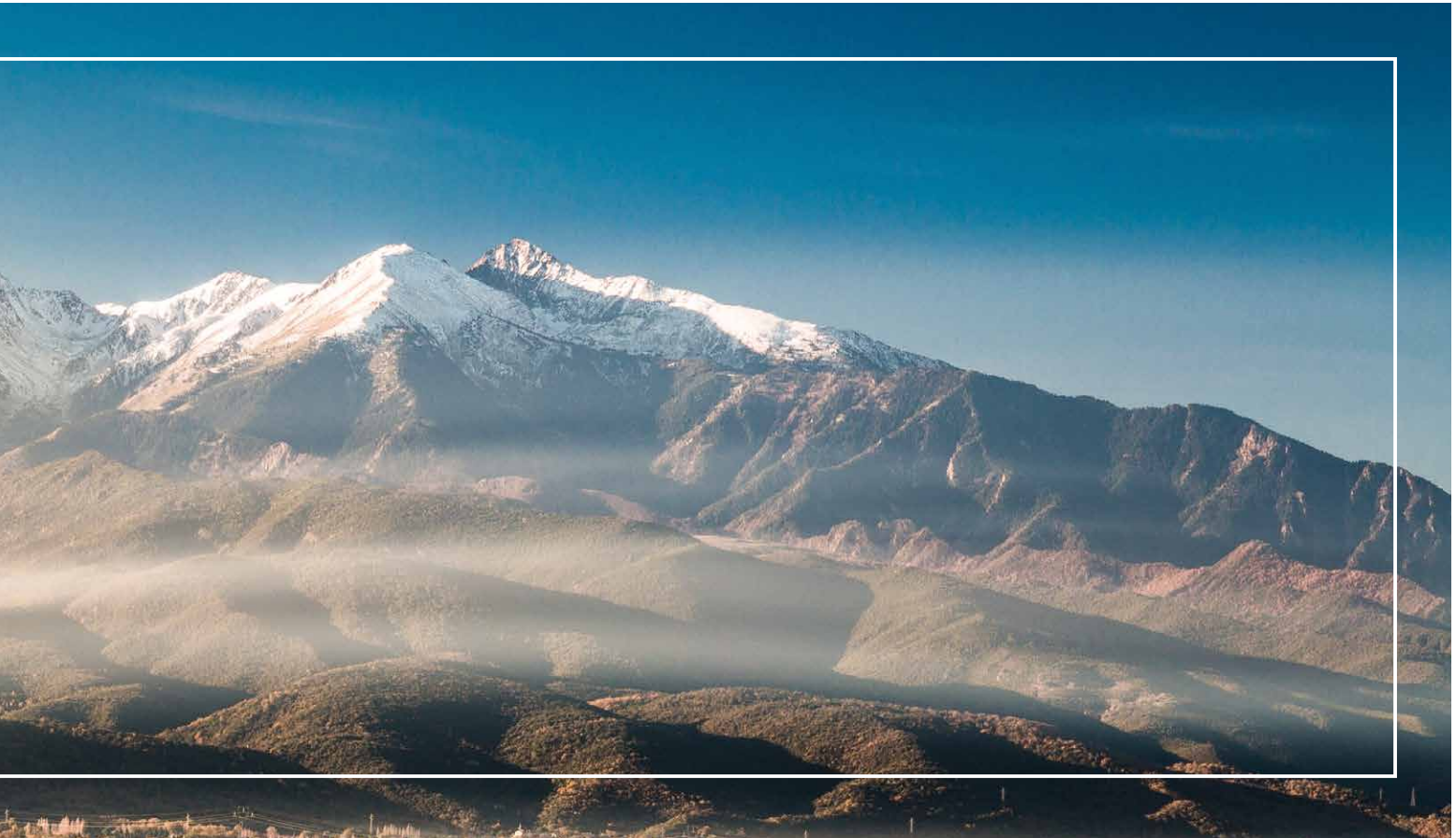
Dieses Gebirge wurde zwischen Primär und Tertiär unter dem Druck tiefer Erdschichten buchstäblich aus der Erde in die Höhe geschoben. Das Massiv ist eines der höchsten Ausläufer der Bergkette der Pyrenäen, auf nordkatalonischer Seite mündet es in die Ebene von Roussillon, im Süden in die Empordà und fällt zum Mittelmeer hin ganz abrupt ab.

Es ist vom Meer aus gut zu sehen und wurde somit zu einem natürlichen Leuchtturm.

Den Canigó erleben

Das Massiv kann auf 500 km ausgeschilderten Wanderwegen zu Fuß, zu Pferd oder im Sattel eines Esels erkundet werden. 200 km ausgeschilderte Strecken für Mountainbikefahrer oder Liebhaber von Fernwanderungen. 3 GR-Fernwanderwege durchqueren das Massiv. Im Winter finden sich Spuren von Schneeschuh- und Skitourengeängern im unberührten Schnee, gleich neben den Spuren der Gämsen, die den nach ihnen benannten Fels erklimmen. Die Wanderwege sind miteinander verbunden, wodurch mehrtägige Wanderungen möglich sind: die 'Tours et Ronde du Canigó' sowie Einkehrmöglichkeiten in den 5 Berghütten des Massivs, hier empfängt man Sie herzlich in gastfreundlicher Geselligkeit.





**Die Naturschutzgebiete von Py und Mantet / Nyer, Prats-de-Mollo/La Preste
Das Coronat-Massiv und die
Naturschutzgebiete von Jujols, Conat
und Nohèdes**

Der katalanische Berg

Er steht für die Wiege Kataloniens und die Wurzeln der katalanischen Identität. Er ist das größte Symbol dieser Kultur und jeder Katalane sollte ihn einmal im Leben bestiegen haben.



LAND DER BEWEGUNG

*Sich auf und sogar unter der Erde bewegen,
Im Wasser, in der Luft und zu jeder Jahreszeit!*



WANDERUNGEN

Die beliebtesten Wanderrouten : GR10, GR 36, GRT83...
Wanderungen auf den Canigó, den Carlit, durch das Capcir

Bewirtschaftete Hütten : rund um den Canigó (5); im Capcir (3) ; in der Cerdagne (1)

Die östlichen Pyrenäen sind durchzogen von unzähligen weiteren ausgeschilderten Wanderwegen, die an die Côte Vermeille, durch das Albères-Massiv und das Vallespir, den Canigó (Conflent/Nordhang; Süd-Canigó), in den Regionalen Naturpark der katalanischen Pyrenäen (Haut-Conflent, Capcir und Cerdagne), die Corbières und Fenouillèdes führen



ANGELN

In Wildbächen, Flüssen, Bergseen, angelegten Wasserflächen
- hier findet jeder seinen Lieblingsangelplatz.



FAHRRADTOURISMUS UND MOUNTAINBIKES

Fahrradtourismus : 5 Grüne Wege - Argelès-sur-Mer / Grenze von La Jonquera, Le Boulou / Arles-sur-Tech, Port Barcarès / Rivesaltes, Perpignan / Sainte-Marie-la-Mer, Perpignan / Thuir

Mit dem Mountainbike : Alta Cerdanya, Capcir, Haut-Vallespir, Canigó, Madres-Coronat – 88 Rundstrecken



REITWANDERUNGEN UND VIEHTRIEBWEGE

Mehrstündige Spaziergänge, mehrtägige Wanderungen ...
Auftrieb der Gebirgspferde Mérens, vom Meer auf die Gipfel der Pyrenäen im Frühling, Abtrieb in die Ebene im Herbst.

DIE KATALANISCHEN PYRENÄEN

Alta Cerdanya und Capcir, das Hochland des Sonnengottes!



2 HOCHEBENEN, SO NAH UND DOCH SO VERSCHIEDENEN

Das **Capcir**, an den Grenzen von Aude und Ariège
Die **Cerdagne**, mit Blick nach Süden.

DER REGIONALE NATURPARK DER KATALANISCHEN PYRENÄEN

7 Naturschutzgebiete : Conat, Jujols, Py und Mantet, Nohèdes und Nyer, und das Vallée d'Eyne.

6 unter Naturschutz stehende Ausflugsziele : Der Lac des Bouillouses, das Carlit-Massiv, die in einem Bergkessel gelegene Seenlandschaft Les Camporells, der See Lanoux, die Gorges de la Carança und das Canigó-Massiv (die Täler von Rotja und Cadi).



DER GELBE ZUG

Das Symbol der Katalanischen Pyrenäen, 63 km von Villefranche-de-Conflent nach Latour de Carol.



SOLARENERGIE

Die gebändigte Sonne

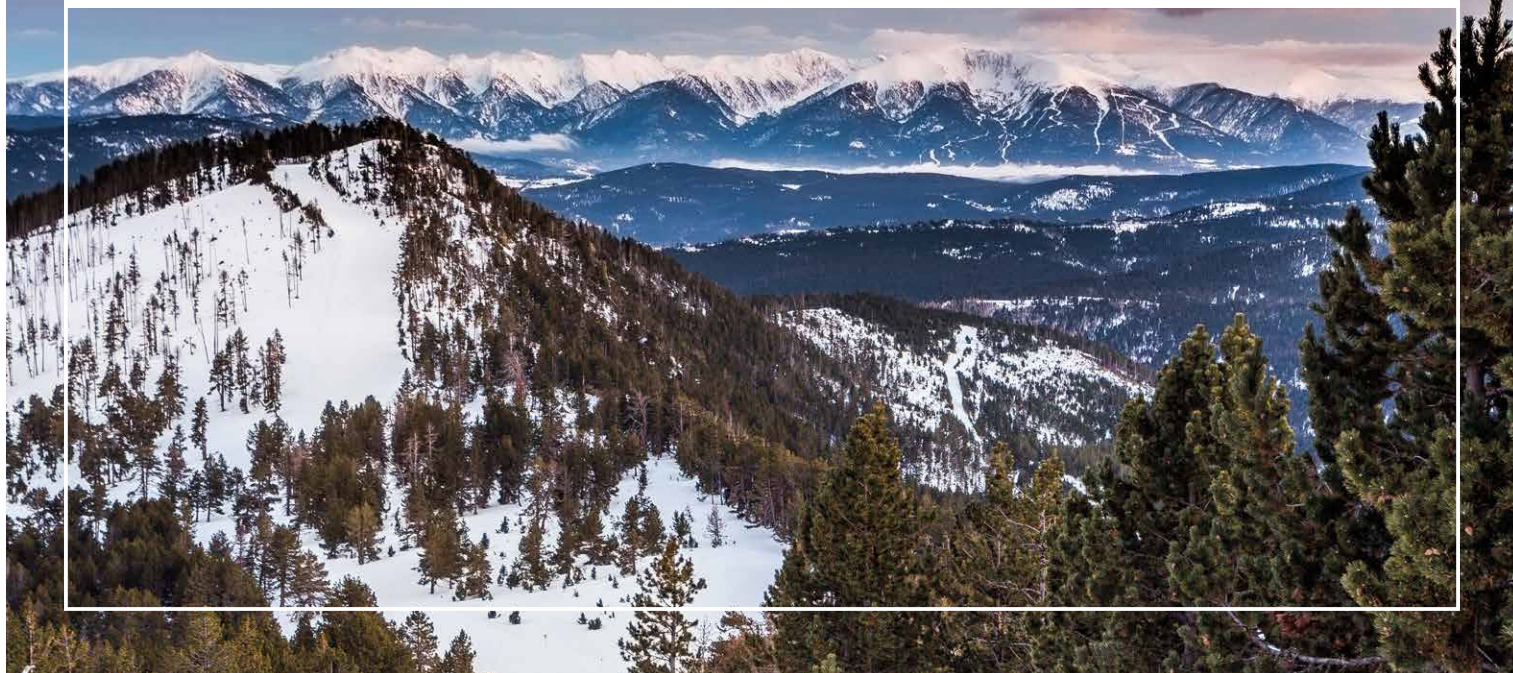
Mont-Louis, erster Solarschmelzofen der Welt, gebaut im Jahr 1949.

Odeillo, der größte Solarschmelzofen der Welt, nationales Zentrum für wissenschaftliche Forschung CNRS.

Thémis, das Solarkraftwerk des CNRS in der Gemeinde Targassonne

DER BEREICH 'NEIGES CATALANES'

Herrliche Landschaften für jede Art von Wintersport



SKI ALPIN UND SKI NORDISCH

Die Skiregion «Neiges Catalanes» liegt auf einer Höhe von 1500 bis 2700 m und erstreckt sich von Haut Conflent bis nach Cerdagne und ins Capcir auf insgesamt 8 Gebiete.

Wechseln Sie innerhalb weniger Minuten von einem Hang zum nächsten, wechseln Sie den Schnee, entdecken Sie unterschiedliche Ski-Emotionen und suchen Sie in jedem Skigebiet das beste Abfahrtserlebnis.

(Cambre d'Aze, Font-Romeu Pyrénées 2000, Les Angles, Puyvalador Rieutort, Porté Puymorens, Formiguères, La Quillane, La Station Nordique du Capcir).



Mehr als 180 km alpine Skipisten

An die 100 Skilifte

Mehr als 1250 Schneekanonen

250 km Skilanglauf-Loipen

Nahezu 340 Skilehrer

14 Skischulen

Über 120 km Schneeschuhwanderwege

Und ein gemeinsamer Skipass mit 7 alpinen Skigebieten.

AKTIVITÄTEN IN DEN BERGEN

Action im Schnee, Adrenalinflash garantiert!



UFOs im Schnee

Snowscoot : eine Mischung aus Roller, BMX und Mountainbike

Das Airboard : eine Art Luftkissen-Bob

Snowtubing : auf Schlauchreifen mit Griffschlaufen durch die Kurven sausen

Skitour mit Aufstieg im Steigfell und Abfahrten abseits der Pisten.



Zwischen Himmel und Schnee

Snowkite : die Wintervariante des Kitesurfens

Gleitschirmfliegen in Egat und Formiguères

Segelfliegen in La Llagonne

Free-Fall: ein Tandemsprung aus 5000 m Höhe



Im Schuss durch den « Park »

An die zehn Snowparks: Big Air, Step-Up, Halfpipe, Rails und Box, BoarderCross etc.

Und für alle passionierten «Freerider» gibt es die Woodparks : konzipierter Pistenspaß durch die Bäume mit Naturschnee in Hülle und Fülle.

Spaß im Schnee für alle!

Biathlon, der Mix aus Langlauf und Gewehrschießen.

Snake-Gliss: auf einem gemeinschaftlichen Schlitten, den ein Führer steuert, die Pisten hinabsausen.



Feuer und Eis

Diese Attraktion ist einmalig in Europa : natürliches Warmwasser-Canyoning bei über 40°

Eistauchen im See von Balcère

Eisklettern für technische Könnern in der Senkrechten

Bergsteigen (Einweisung im 300 m langen Schneekanal)

Quadbike

Ein Mix aus Quad und Mountainbike, fährt sich wie ein Buggy ohne Motor, Öko-Modus

PYRÉNÉES-ORIENTALES, WASSER ALS KULTURERBE

Die Odyssee des einheimischen Wassers



Lagunen, Seen, Kanäle, Bäche, Flüsse, Quellen,
Thermalwasser ...

In jeder erdenklichen Form hat das Wasser unser
Land geprägt und geformt und uns hierdurch ein
fundiertes Kulturerbe mit außergewöhnlichen
Landschaften hinterlassen.



UNTERIRDISCHE WASSERSPEICHER, DER SCHATZ DER EBENE VON ROUSSILLON

Das größte regenerative Wasserreservoir in Südfrankreich: mehrere Hundertmillionen Kubikmeter Trinkwasser. Die Erschließung der Wasserspeicher in den Tiefen der Erde geht auf den Anfang des XIX. Jahrhunderts zurück. Heutzutage werden aus den Speichern der Ebene von Roussillon jährlich 80 Millionen Kubikmeter Wasser geschöpft um als Trinkwasser 90 % der Bevölkerung, der Landwirtschaft und der Tourismusindustrie zu versorgen.

WELLNESS UND GESUNDHEIT

Thalassotherapie : Banyuls-sur-Mer / Canet-en-Roussillon.

Bäderkur : in Mont-Louis

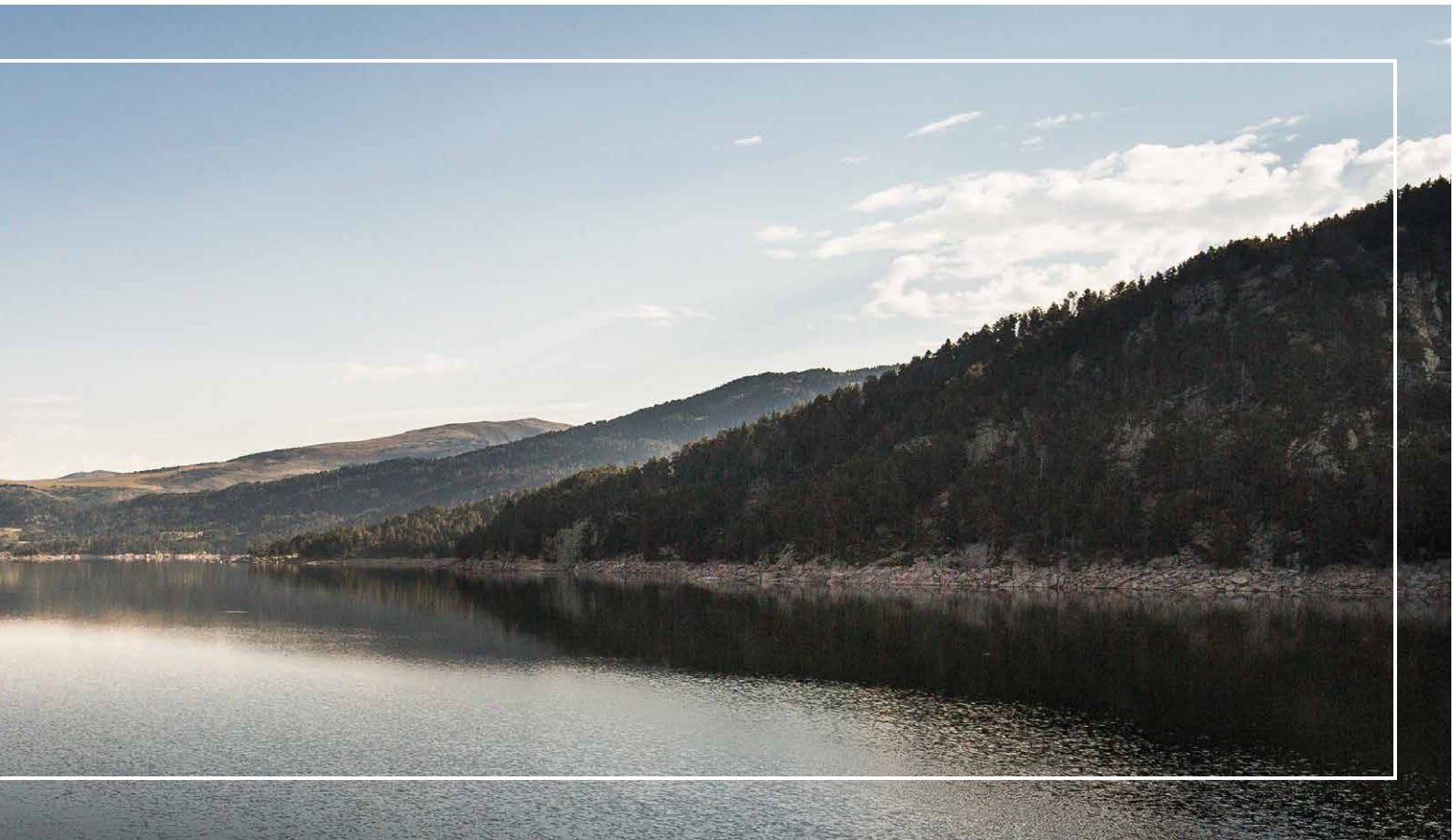
Bäderwesen : 5 Heilbäder (etwa 45.000 Kurgäste im Jahr).
Amélie-les-Bains / Le Boulou / Prats-de-Mollo/La Preste / Moutig-
les-Bains / Vernet-les-Bains

Natürliche Warmwasserquellen : Die Bäder von
Saint-Thomas, Dorres, Llo .



DAS WASSERINFORMATIONSZENTRUM, NEUHEIT 2018 LE BOULOU

Ein in Frankreich einmaliges Beispiel, ein Ort mit pädagogischer, kultureller, wissenschaftlicher und spielerischer Mission, um den Kreislauf des Wassers zu verstehen.



GROSSE STAUDÄMME ... MULTIFUNKTIONALE BAUWERKE

Matemale und Puyvalador (Einzugsgebiet der Aude); Bouillouses ; Vinça (Einzugsgebiet des Têt) ; Agly (Einzugsgebiet des Agly) und der Stausee Retenues de la Raho (Einzugsgebiet des Réart) in der Nähe von Perpignan. Darüberhinaus sind die Wasserreservoirs wunderbare Anlagen für das Freizeitvergnügen der Urlauber (Wassersport, Angeln ...)

SEEN UND LAGUNEN EIN IDEALES FISCHEREIGEBIET

Über 60 Seen auf einer Höhe zwischen 1800 und 2500 m (dies entspricht einer Wasseroberfläche von 1485 Hektar), 1085 km Flüsse der Fischzucht-Kategorie 1, 231 km Flüsse der Fischzucht-Kategorie 2. Typische Beispiele hierfür sind unter anderem die Seen von: Lanoux / Bouillouses / Puyvalador / Matemale / Vinça / Caramany / Villeneuve de la Raho. An der Küste: Lagunen von Salses und Canet en Roussillon - Saint-Nazaire.

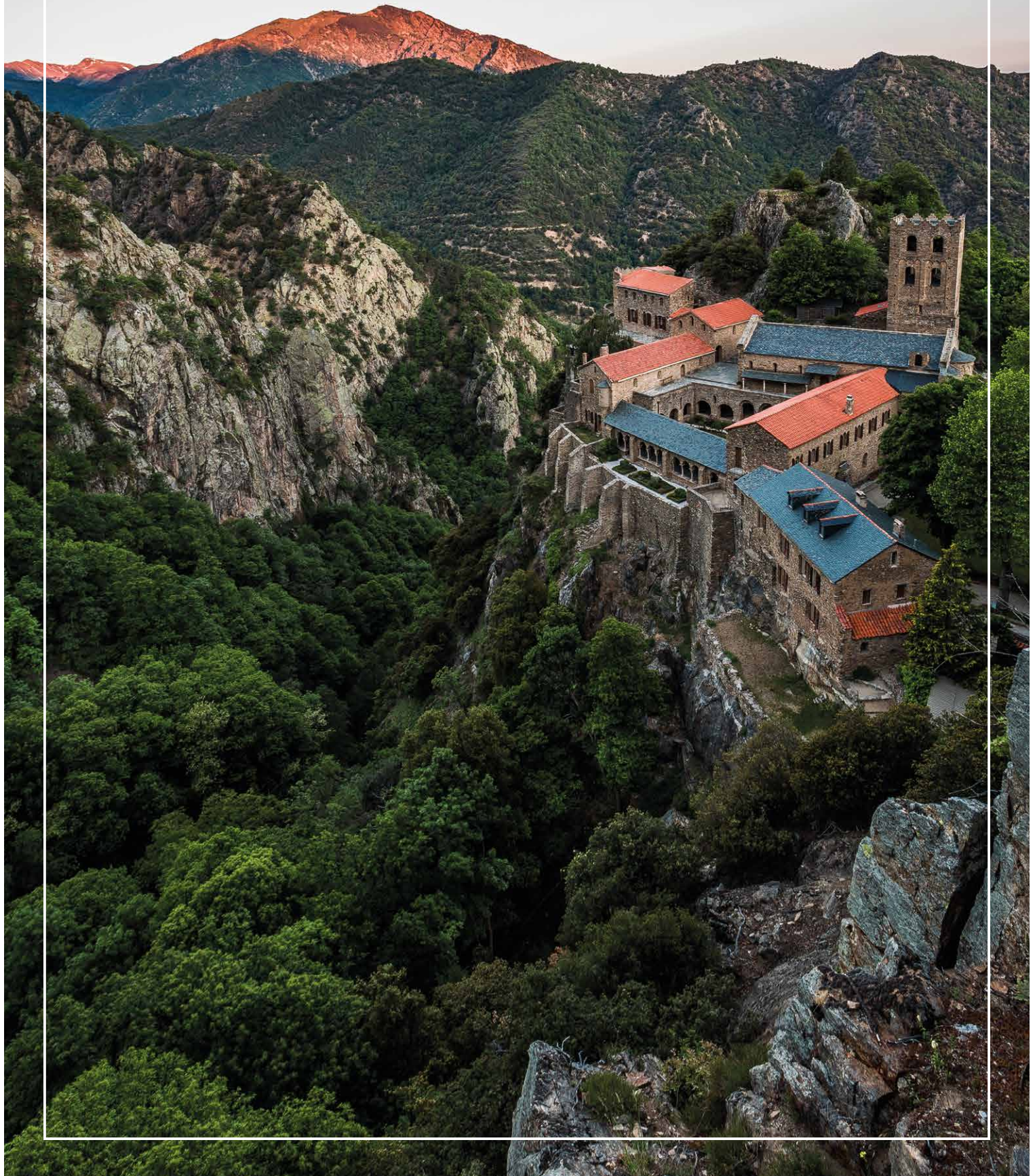


SPAZIERGÄNGE ENTLANG DER BEWÄSSERUNGSKANÄLE

Die 250 Kanäle erstrecken sich auf nahezu 3000 km, mehr als die Hälfte davon liegt in den Bergen. In der Ebene gehen die Kanäle von Corbère, Thuir, Estagel, Perpignan und Pia bis ins XII. Jahrhundert zurück. Dank weiterer, zum Teil Jahrtausende alter Bauwerke konnten die Dörfer und ihre Umgebungen mit Wasser versorgt werden. Hierzu gehören Fenouillèdes, das Aquädukt von Ansignan (zwischen 220 und 270 n. Chr.), oder die Kanäle von Vernet-Les-Bains und Céret, die aus dem IX. Jahrhundert datieren.

LAND DER GESCHICHTE UND DES KULTURERBES

*Von prähistorischen Zeiten bis ins XVII Jahrhundert -
alle bedeutenden Zeitalter*



Von den Klostersteinen bis zu den Steinen der Burgen, von der Sprache der Dichter bis zu ihrer Besonderheit im Sardana - hier zeugt alles von einer ruhmreichen Vergangenheit und einer ursprünglichen Kultur, die aus katalanischen Wurzeln und französischen Einflüssen gespeist wurde.



PRÄHISTORIE

Spuren menschlicher Vorkommen führen etwa 1 Million Jahre zurück : prähistorische Spuren und offenliegende Ausgrabungsstätten, die von jedem besichtigt werden können.

Eckdaten :

450 000 Jahre v. Chr. : Der Mensch von Tautavel, einer der ältesten menschlichen Funde Europas.

218 n. Chr. : Hannibal überquert mit seinen Elefanten die Pyrenäen (zwischen Perthus und Prats de Mollo).

ANTIKE

Seit dem V. Jahrhundert, zahlreiche Bevölkerungswechsel : Sorden, Kereter, Iberer, Kelten, aber auch Phönizier, Etrusker und Griechen.

Römische Kolonialisierung im Jahr 121 v. Chr.

Etwa 260 Armeen der Franken.

Im Jahr 462 lassen sich die Westgoten für 3 Jahrhunderte nieder. Ankunft des Christentums. .

Geburtsstunde von «Castrum Helenae», der ehemaligen Stadt Illiberis (Elne) im V. Jahrhundert, Hauptstadt des Roussillon im VI. Jahrhundert.



MITTELALTER

Erste Abteien und Klöster, Wachtürme, Festungen, Romanische Kunst, Gotische Kunst

Im Jahre 778 gründeten die Karolinger unter Karl dem Großen im Roussillon die sogenannte «Spanische Mark», ein großes Herrschaftsgebiet, das in Grafschaften unterteilt war. Dies war der Beginn der Erbauung großer Abteien, die sich bis ins XII. Jahrhundert fortsetzte.

Im Zuge mehrerer Erbfolgen wurde das Gebiet schließlich unter die Krone von Aragonien eingegliedert (XII. bis XIV. Jahrhundert): im Königreich Mallorca (östliche Pyrenäen und Balearen) von 1276 bis 1344 : Einführung eines Netzes von Wachtürmen und Festungen (die Stadt Perpignan, Collioure etc.)

Religiöse Architektur : die schönsten Blüten Romanischer Kunst vom XII. bis zum XIV. Jahrhundert - Juwelen Gotischer Kunst.

Zivile Architektur



ZWISCHEN DEM XV. UND DEM XVII. JAHRHUNDERT.

Festungsanlagen von Vauban, Kunst des Barocks...

Die Königreiche von Frankreich und Spanien kämpfen um dieses Gebiet bis zur Unterzeichnung des Pyrenäenfriedens. Von nun an gehören die östlichen Pyrenäen zu Frankreich. Die Pyrenäen bilden ab sofort die Grenze zwischen den beiden Königreichen : Errichtung zahlreicher Festungen.

Bauwerke der Festungsanlagen von Vauban (UNESCO-Welterbe)

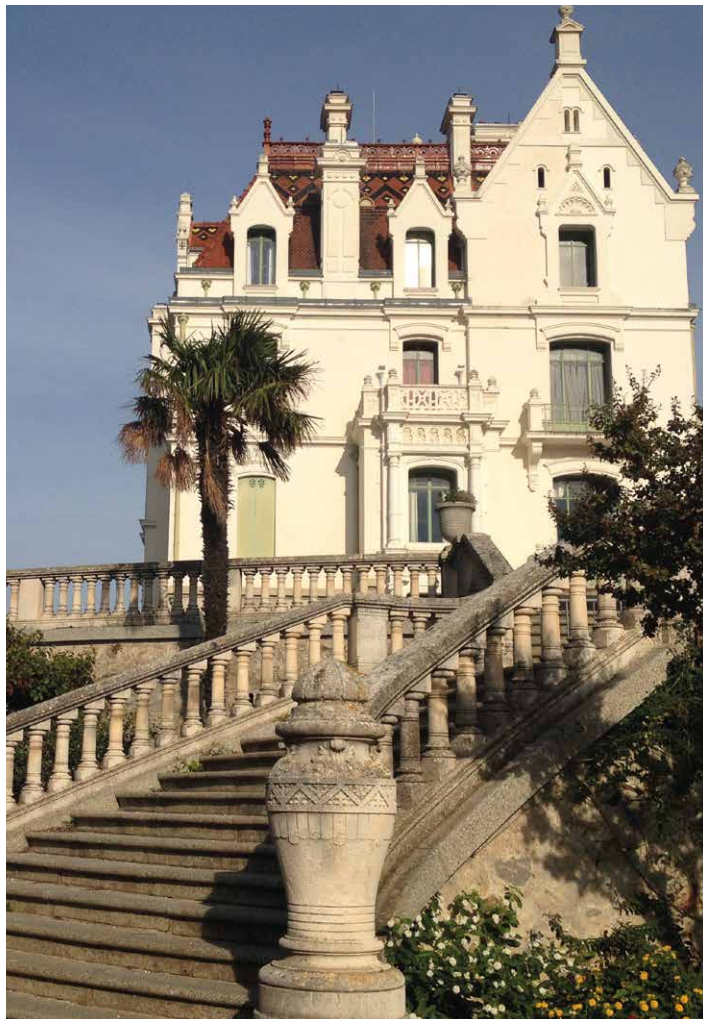
Die Zitadelle von Mont-Louis, die Mauern von Remparts, das Fort Libéria und die Cova Bastera von Villefranche-de-Conflent
Weitere Festungsanlagen von Vauban: Das Fort von Bellegarde in Le Perthus, das Fort Lagarde von Prats de Mollo ...

Kunst des Barocks

Vielfältiger Austausch unter Künstlern aus Nord- und Südkatalonien läutet den Beginn des goldenen Zeitalters der Malerei des Barocks ein (zahlreiche Gemälde: in Collioure und Baixas ...)

LAND DER GESCHICHTE UND DES KULTURERBES

Vom Pyrenäenfrieden bis zum XXI. Jahrhundert, Tradition und Moderne



DIE BELLE ÉPOQUE

Die wirtschaftliche und kulturelle Umtriebigkeit der Industriellen Revolution in den östlichen Pyrenäen, bemerkenswerte Errungenschaften in den Bereichen Tourismus, Kunst, Industrie und Architektur ...

1858 : Eröffnung der ersten Eisenbahnstrecke nach Perpignan : wirtschaftlicher Aufschwung (Weine, Gemüseanbau ...)

Männer der Macht entwerfen ein neues Produkt, das sie erst auf dem nationalen und anschließend auf dem Weltmarkt einführen: Jean Bardou, Zigarettenpapiermarke JOB, Simon Violet (Aperitifmarke Byrrh)

Bau (1903) der Eisenbahnstrecke des Train Jaune

Dies ist außerdem die Epoche, in der die Thermalbäder aufblühen (Vernet les Bains, Molitg les Bains, Le Boulou, Amélie les Bains, La Preste)

Unternehmer aus dem Bürgertum erbauen zahlreiche Stadtschlösser und Villen. Ganz besonders typisch für die Architektur der Belle Époque ist der Däne Viggo Dorph-Petersen, der gegen Ende des XIX. Jahrhunderts ein ebenso reiches wie vielfältiges Werk hinterlässt.



PERPIGNAN,

« DIE » ART-DÉCO-STADT PAR EXCELLENCE

Ihre Anzahl ist durchaus beeindruckend. In der Stadt gibt es mehrere Viertel, die ganz im Zeichen der «30-er Jahre» stehen, wo eine Vielzahl an Gebäuden von großem Interesse für Art-déco-Fans ist. Die Bahnhofsviertel, Clémenceau, Jardin d'enfants, Mercader, der Palast der Könige von Mallorca, das historische Viertel Saint-Jacques, Bas-Vernet...



DIE TOURISTISCHE ERSCHLIESSUNG DES LANGUEDOC-ROUSSILLON ODER DIE «RACINE-MISSION» 1963 – 1983



PERPIGNAN UND DIE PYRÉNÉES-ORIENTALES, EINE GESCHICHTE DER ZUKUNFT

LAND DER ERINNERUNG

*Denn in die Vergangenheit zu blicken bedeutet,
die Zukunft zu gestalten ...*



Sehenswürdigkeiten, die von den großen Kriegen der letzten 80 Jahre zeugen: Der Spanische Bürgerkrieg, der Zweite Weltkrieg, die Shoah, der Algerienkrieg etc.

DIE MATERNITÉ SUISSE D'ELNE

Im Dezember 1939 erblicken hier, dank der Ausdauer von Elisabeth Eidenbenz und jungen Freiwilligen aus humanitären Organisationen, beinahe 600 Kinder aus etwa 10 verschiedenen Nationen das Licht der Welt, tausend Frauen und ebenso viele Kinder werden hier aufgenommen und in den Lagern von Argelès, Saint-Cyprien und Rivesaltes unter untragbaren Bedingungen interniert.



DAS MAHNMAL DES INTERNIERUNGSLAGERS VON ARGELÈS-SUR-MER

1936-39 - Spanischer Bürgerkrieg : nahezu 500.000 Menschen kommen über die Grenze der Pyrenäen, in einem furchtbaren Zustand. Ein noch nie dagewesener Exodus - In aller Eile werden Lager errichtet. Man spricht von der «Retirada».

DAS MAHNMAL IM LAGER VON RIVESALTES

Das größte Internierungslager Südfrankreichs von 1941 bis 1942, für Zigeuner und Zehntausende von Randgruppen unterschiedlicher Herkunft; «Hauptsammellager für Juden» im Jahr 1942 (neun Deportationszüge verließen das Lager über Drancy nach Auschwitz), Durchgangslager für spanische Bürgerkriegsflüchtlinge. Ein architektonisch einmaliger Monolith (über 1000 m2 groß), der zugleich in der Erde begraben ist und aus ihr herausragt sowie die immer noch bestehenden Baracken zeugen eindrucksvoll von der tragischen Geschichte des Lagers.

PORT- VENDRES ALGERIENKRIEG 1962

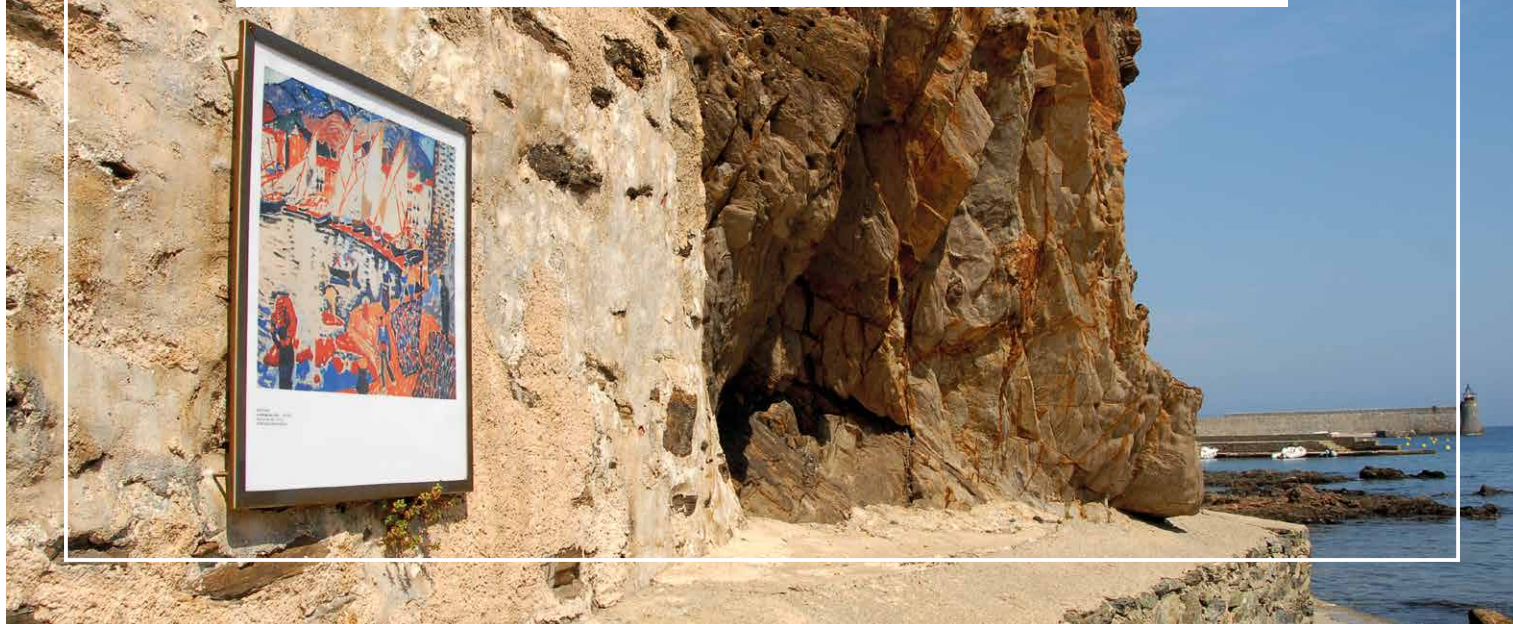
Eine Geschichte, die oft übergangen, lange Zeit sogar totgeschwiegen wurde. Orte und Ausstellungen erzählen die Geschichte jener Völkerflucht.

DIE GEDENK-WEGE

Mahnmäler in den Lagern von Rivesaltes und Argelès-sur-Mer, Wege, die im Jahr 1939 von den spanischen Republikanern während der Retirada genutzt wurden, Port-Vendres 1962, für die Ankunft der Aussiedler in Frankreich ...

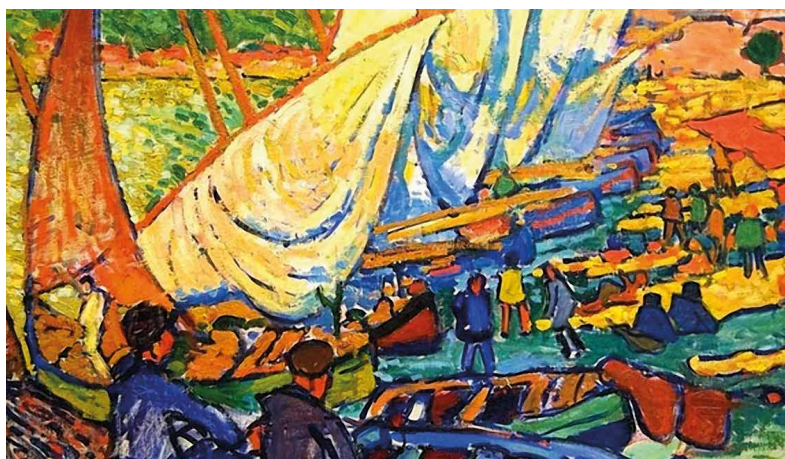
LAND DER INSPIRATION

Der mächtige und unsichtbare Atem der Inspiration weht seit jeher kräftig über katalanische Erde ...



Berühmte Persönlichkeiten erblickten in den Pyrénées-Orientales das Licht der Welt oder es zog sie hierher, wie etwa Pau Casals, Salvador Dali, der Literatur-Nobelpreisträger Claude Simon, Matisse und Derain in Collioure, Aristide Maillol in Banyuls-sur-Mer ...

Ein fabelhaftes Erbe wurde hier, sehr zur Freude der Museumsbesucher, überliefert.



DAS DÜRFEN SIE NICHT VERPASSEN

Der Chemin du Fauvisme - Collioure

Auf den Spuren von Henri Matisse und André Derain, den Sommer 1905 wiederbeleben.

Museum für Moderne Kunst - Céret

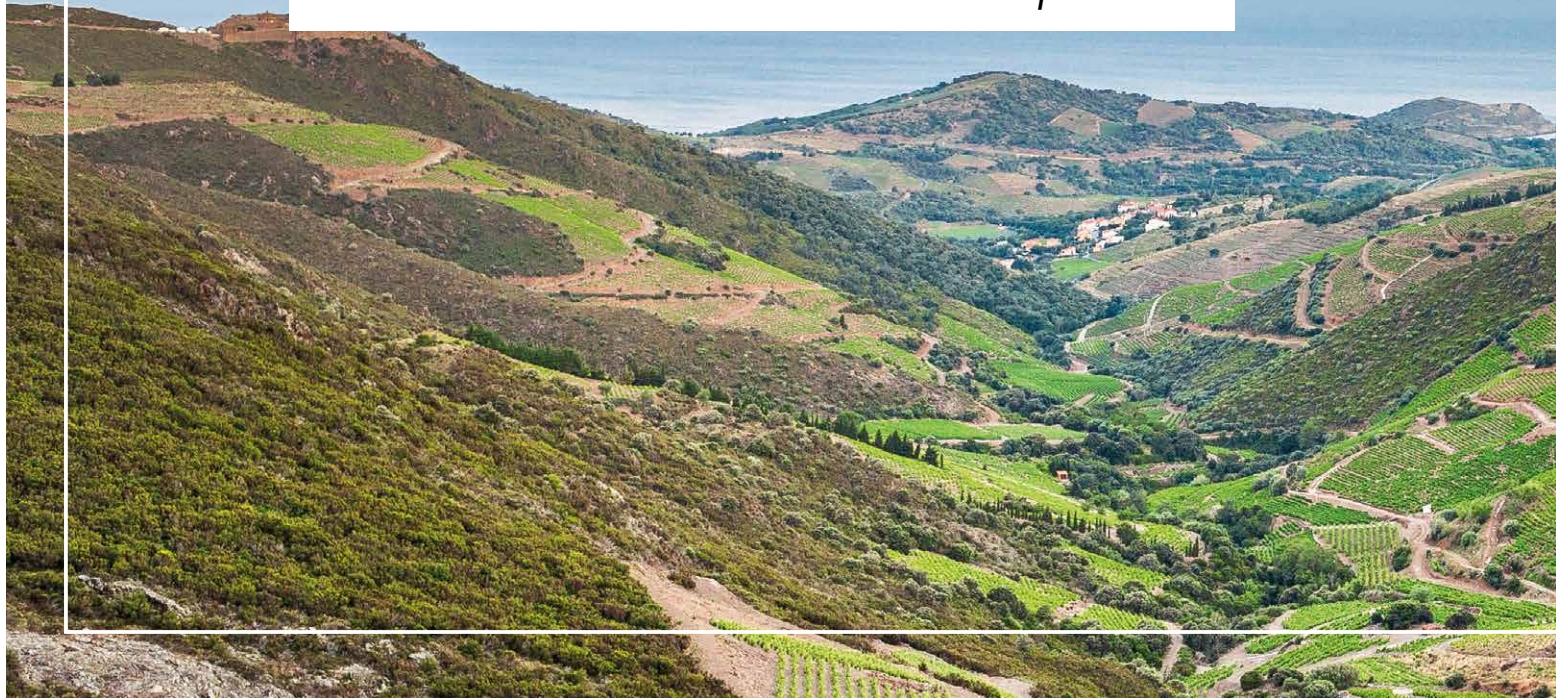
Die Früchte des Aufenthalts der bedeutendsten Künstler des 20. Jahrhunderts in der Stadt und ihrer Umgebung: Picasso, Braque, Gris, Soutine, Chagall, Herbin, Matisse, Masson und Krémègne, außerdem Miró, Tàpies, Viallat, Toni Grand, Bioulès... Vom Kubismus zur Ecole de Paris, von Neuer ...

Kunstmuseum Rigaud - Perpignan

Sammlungen, die einen Überblick über die Geschichte von Perpignan zwischen dem XV. und dem XX. Jahrhundert gewähren. Werke aus dem Barock von Rigaud, aus der Moderne von Maillol, aber auch Werke von Pablo Picasso, Raoul Dufy, Jean Lurçat und vielen anderen ...

ROUSSILLON WEINE

Wenn Exzellenz sich als Identität äußert



Zwischen Land und Meer hat sich im Departement Pyrénées-Orientales unter sonnigem Klima ein äußerst facettenreiches Weinanbaugebiet mit 2400 Winzern, 24 Genossenschaftskellereien, 14 AOP, 2 IGP und 23 Rebsorten entwickelt.

Ein regelrechtes Amphitheater, das sich zum Osten hin auf das Mittelmeer öffnet und von drei Bergmassiven umrahmt wird: den Corbières im Norden, den Pyrenäen mit dem Mont du Canigó im Westen und den Albères im Süden. Die Ebene wird von drei Flüssen durchzogen: Der Agly, die Têt und der Tech, die die Gebiete voneinander abgrenzen, wobei jeder Fluss ganz spezielle Eigenheiten aufweist.

Erlesene Weine in Folge idealer Konditionen bedingt durch das mediterrane Klima, vor allem jedoch auch durch die Vielfalt der Bodenbeschaffenheit und Mikroklimata sowie der Höhenunterschiede



DIE AOP-WEINE (APPELLATION D'ORIGINE PROTÉGÉE)

Trockene Weine : « Bemerkenswerte Auswahl an Farben und Aromen »

Collioure (Weiß, Rosé, Rot)

Côtes du Roussillon (Weiß, Rosé, Rot), hinzu kommt (ausschließlich beim Rotwein) die Appellation

Côtes du Roussillon Villages (Rot)

Maury sec (Rot)

Die südfranzösischen Süßweine Vins Doux Naturels: « Könige der Festtafeln », die ganz besondere Spezialität katalanischer Weinkultur

Rivesaltes (Weiß, Bernsteinfarben, Granatrot, Ziegelrot, Rosé, Hors d'Age, Rancio)

Maury (Weiß, Bernsteinfarben, Granatrot, Ziegelrot, Hors d'Age, Rancio)

Banyuls (Weiß, Rosé, Rimage, Bernsteinfarben, Ziegelrot, Hors d'Age, Rancio)

Banyuls Grand Cru (Ziegelrot)

Muscat de Rivesaltes (Weiß)





DOMINANTE REBSORTEN MIT POETISCHEN NAMEN

Rot : Grenache Noir, Carignan, Lladoner Pelut, Mourvèdre, Syrah und Cinsault.

Weiß : Grenache Blanc, Macabeo, Malvoisie du Roussillon, Gelber Muskateller, Muscat d'Alexandrie, Marsanne, Roussane, Vermentino.

Gris : grenache gris.



IGP-WEINE (GESCHÜTZTE GEOGRAFISCHE HERKUNFTSBEZEICHNUNGEN)

Die IGP-Weine der Anbauregion Côtes Catalanes (Weiß, Rosé, Rot)
IGP-Weine der Anbauregion Côte Vermeille (Weiß, Rosé, Rot)

ROUSSILLON WEINE WEINTOURISMUS UND TOURISTISCHE ROUTEN

Ein Netz von Winzern und Fachleuten, die sich der Qualitätssicherung verschrieben haben, öffnen die Tore ihrer Weinkeller und führen Besucher durch ihren Betrieb. Sie laden den Verbraucher ein, etwas mehr über ihre Weine zu erfahren, denn ein Wein aus der Ebene ist nicht dasselbe wie ein Wein von der Küste, ein maritimes Anbaugebiet ist etwas anderes als ein Anbaugebiet aus dem Vorland ...

Die Weinstraße durch das Roussillon steht jedem offen, egal ob er Neuling, Connaisseur oder einfach nur neugierig ist.



DIE ZEIT DES GESCHMACKS

Land der Aromen, Garten Eden



Erzeugnisse aus dem Mittelmeer (Weine, Früchte und Gemüse) gepaart mit denjenigen aus den Pyrenäen (Viehzucht, landwirtschaftliche Erzeugnisse, Fleisch- und Wurstspezialitäten) verbinden sich zu delikaten Rezepten katalanischer Esskultur, wunderbar ergänzt durch das vielfältige Angebot an Qualitätsweinen geschützter Herkunftsbezeichnung (AOP).

FLEISCHSORTEN

Qualitätssiegel : Bio-Rindfleisch, IGP-Projekt «Vedell et Rosée des Pyrénées Catalanes» (Kalb, das ausschließlich von eigener Muttermilch und Bergkräutern ernährt wird) und das Label Rouge «L'Agneau Catalan/El Xai».



DIE « WEISSEN MÜTZEN DES ROUSSILLON » UND DIE « MAÎTRES RESTAURATEURS » AUS LIEBE ZUR KÜCHE UND DER REGION

Die Küche mit Schätzen aus der Erde, der Ebene und dem Meer, die von den großen Meistern der Kochkunst mit Herz und Leidenschaft zubereitet werden und so das kulinarische Erbe Kataloniens jeden Tag aufs Neue definieren.



KATALANISCHE FLEISCH- UND WURSTSPEZIALITÄTEN

Traditionelle Herstellungskunst: weiße oder schwarze Blutwürste, Bergschinken, Wurst, katalanische Wurst ...

FRÜCHTE UND GEMÜSE

Frankreichs Anbaugebiet Nummer 1 von Pfirsichen, Rang 5 beim Anbau von Aprikosen, nicht zu vergessen die Komplementärgüter (Äpfel, Kirschen, Oliven ...)

Gemüseanbau von höchster Qualität: Salate, Artischocken, Frühkartoffeln, Gurken und Tomaten.

AOP «Frühkartoffeln aus dem Roussillon» und «Kartoffeln der Sorte Bea aus dem Roussillon», IGP Artischocke aus dem Roussillon, Bio-Obst- und Gemüsesorten, AOP Rote Aprikosen aus dem Roussillon, AOP Olivenöl aus dem Roussillon (in Bearbeitung) ...



ERZEUGER, DIE SICH IN EINEM QUALITÄTSSICHERUNGSNETZ ZUSAMMENGESCHLOSSEN HABEN

Die Erzeuger haben sich mit der Absicht konstanter Qualitätssicherung in einem Qualitätssicherungsnetz zusammengeschlossen: Willkommen auf dem Bauernhof, CIVAM Bio, Regionaler Naturpark Pyrénées Catalanes, Regionaler Tourismus ...



DIE PRODUKTE AUS DEM REGIONALEN NATURPARK PYRÉNÉES CATALANES

Äpfel und Fruchtsäfte, Waldfrüchte, Birnen, Gemüse und die «Weiße Rübe aus Cerdanya», Safran, Kartoffeln, Bauernschweine, Ente, Geflügel ...

Käse (aus Kuhmilch, Schafskäse, Ziegenkäse), Milch und Milchprodukte Honig, weißer Nougat (Torró) ...

MEERESFRÜCHTE UND FISCHMÄRKTE

Anchovis aus Collioure, Sardinen, Makrelen, Seezungen, Wittlinge, Seeteufel und Meeresfrüchte (Messermuscheln, Austern, Miesmuscheln ...)



LAND DER TALENTE

*Künstler - Enthusiasten, die die Traditionen neu erfinden
und die Reise ausdehnen*



KATALANISCHE SÜSSIGKEITEN, DAS SCHLICHTE, KLEINE GLÜCK !

« Pas d'ous, Braç de Gitano, Mel i Mató, Bunyets, Pastissets, Crema Catalana, Rosquilles .. » - so poetisch klingen die landestypischen Nachspeisen und andere süße Leckereien der katalanischen Küche.

Es gibt so viele Leckereien, dass wir hier nur besonders typische Beispiele aufführen.

Zubereitet werden sie fachkundig von den Bäcker- und Konditormeistern des Departements Pyrénées-Orientales, dem Verband der 'Coques Catalanes', der 'Confrérie des Chocolatiers Catalans' ...

Die « Rosquilles »

Köstliche weiche Biskuits in Form einer kleinen Krone. Die allerbesten findet man im Vallespir.

Mel i Mató

Honig und Quark, aus Ziegenfrischkäse oder Schafskäse, benetzt mit Honig.



Der « pa d'ou »

Eine Eierspeise oder Flan mit Vanilleduft, Orangenaroma und Karamellüberzug



«Coques catalanes» oder Fladenbrote (süß oder pikant)

Am Vorabend eines Festes haben sie ihren großen Auftritt.

« Crema catalana »

Crème brûlée, scented with cinnamon and an orange zest.

« Braç de gitano »

Die katalanische Variante des berühmten «Bras de Vénus» (Biskuitrolle).

«Panellets» (Mandeln, Haselnüsse, Pinienkerne, im Ganzen oder in Stückchen, ummantelt von einer Paste aus Zucker und Honig und duftender Mandelpaste); «Croquants de Saint-Paul» eine traditionelle Spezialität von Fenouillèdes, köstliches Mandelgebäck ...

WEBWAREN, KUNSTSCHMIEDEARBEITEN, TÖPFERWAREN, EINE JAHRHUNDERTEALTE TRADITION ...

Das ganze überlieferte Wissen der Vergangenheit wird ohne Unterlass neu belebt, jeder neue Tag trägt eine Kleinigkeit dazu bei ...

Die 'Confrérie du Grenat' in Perpignan

Der Granat, ein sagenumwobener Stein der Katalanen, von intensiver, tiefroter Farbe. Granatsteine werden peinlich genau ausgewählt und von Hand verlesen, in einer seit dem XVIII. Jahrhundert überlieferten Tradition. Die Bruderschaft bewahrt dieses einzigartige Wissen.



Die Katalanischen Stoffe

Die Tischdecken und Handtücher mit typisch katalanischen Motiven und Farbtönen werden in Vallespir hergestellt und schmückten lange die Tische Kataloniens. Heute trägt das Werk den Namen «Les Toiles du Soleil» («Die Tücher der Sonne») und vereint unter Berücksichtigung der Tradition weiterhin die traditionelle Ursprünglichkeit der Stoffe mit frischem neuen Wind. An den bunten Streifenmustern in schillernden Farbtönen sowie den kunterbunten Motiven führt kein Weg vorbei, sie verkaufen sich in der ganzen Welt.

Zügelbaum und Lederwaren

Dieser Baum verfügt über eine starke Lebenskraft, mit seiner glatten Rinde und dem aufrechten, biegsamen Stamm eignet er sich ideal für die Verarbeitung von Gerten, Peitschen, Stöcken und Riemen.

Die Glaskunst

Die Glasbläser oder die Kunst, schmelzflüssige Materialien zu verarbeiten, ein altes, überliefertes Wissen.



Die katalanische Metallschmiedekunst

Unzählige Orte erinnern an das Eisen, seine Gewinnung und seine Verarbeitung. Das Eisen, das Feuer und die Liebe zum Beruf beseelen von Generation zu Generation die katalanischen Kunstschmiede. In ihrem Berufsverband überliefern sie ihre Techniken, tauschen sich untereinander aus und entwickeln so die Metallschmiedekunst immer weiter.



Die «Vigatana»

Die typisch katalanische Espadrille ist eng mit den Sardana-Tänzern verbunden und steht für leichtfüßige Anmut und weiche Flexibilität. Heute ist sie in vielen Farben erhältlich und absolut «in».

LAND DER FESTE UND TRADITIONEN

Heilige Feste, weltliche Feste ... - sie alle schlagen im Takt der Zeit, die vergeht ...



Zu jeder Jahreszeit und zurückgehend auf uralte Zeiten werden Feste und Zeremonien gefeiert, feierlich wie die Karfreitagsprozession oder fröhlich wie ein Sardanenfest oder die Johannisfeuer.



DIE APLECS, SARDANAS UND COBLAS

Die «Aplecs» oder erinnerungsträchtige Versammlungen sind Umzüge durch die Nachbarschaft und finden anlässlich eines Hochfestes des liturgischen und/oder kosmischen Kalenders statt. Hier wird die Kommunikation mit dem Himmel noch als Allheilmittel angesehen, beendet werden sie stets mit zahlreichen Gesängen und Tänzen.

Die Sardana, eine der lebendigsten katalanischen Traditionen : Die Sardana ist ein Symbol der Einheit, der Brüderlichkeit, der kulturellen Zusammengehörigkeit, aber auch eine Lebenskunst, eine Philosophie. Zwar ist sie komplex, da die Schritte und Sprünge gezählt werden, aber sie kann in jedem Alter getanzt werden. Sie bringt Gruppen von Freunden oder sogar ganze Dörfer auf den Plätzen zusammen und ist daher nicht einfach ein Volkstanz sondern der Ausdruck eines tiefen Gefühls.

Die Cobla : eine Formation aus 11 Musikern und 12 Instrumenten (Oboe, Flöten, «Fiscorn» ...) begleiten die Sardana und spielen auch Jazz oder klassische Musik.



DIE CASTILLS ODER «MENSCHENPYRAMIDEN»

XV UND XIII: DAS LAND DER 2 RUGBYS!

Die Rugbyspieler des USAP und die «Katalanischen Drachen» werden von einem ganzen Volk unterstützt, bei einer Meisterfeier hissen sie die stolzen Farben Kataloniens und verbreiten seinen Ruf überall hin.



JOHANNISTAG UND DIE «TROBADA DU CANIGÓ»

Zur Sommersonnwende wird auf dem Gipfel des Canigó, dem heiligen Berg der Katalanen, die Verbrüderung erneuert, die seit jeher zwischen den beiden Seiten der Pyrenäen besteht. Eine Flamme, die das ganze Jahr über am Brennen gehalten wird, wird am 22. Juni mit Reisigbündeln aus ganz Katalonien neu entfacht und entzündet in der Nacht auf den 23. Juni Tausende von Feuern in allen Dörfern und in Perpignan.

DER SANT-JORDI

Der Sant Jordi (Heilige Georg) ist der Schutzpatron Kataloniens. Dieses Fest ist gleichzeitig der Internationale Tag des Buches. Es kennzeichnet den Frühlingsbeginn, repräsentiert aber auch zugleich, in Verbindung mit der Legende, in der der Heilige Georg den Drachen tötet, den Sieg des Wissens und der Erkenntnis über die Dunkelheit. Der Brauch besagt, dass man an diesem Tag ein Buch und eine rote Rose verschenkt. Er gehört ebenfalls zum Unesco-Welterbe und ist einer der größten Feiertage Kataloniens: gefeiert wird er mit Sardanas und gigantischen Buchmärkten unter freiem Himmel.



DIE KARWOCHE UND DAS OSTERFEST

Ostern - Karfreitagsprozession und Karwoche

Procession de la Sanch, am Karfreitag in Perpignan, im Schein der Fackeln in den Straßen von Collioure, Arles-sur-Tech, Bouleternère und Elne. Weitere Prozessionen, Ostersonntag in Céret und Ille-sur-Têt.

Die Réginas

In Ille sur Têt begleiten Chorsänger und Musiker die Statue des Auferstandenen und die Statue der Jungfrau Maria: bewegende und aufwühlende Gesänge, die jeden Gläubigen und Ungläubigen tief berühren.

Die Goigs

Kollektivgesänge auf Katalanisch, wahre Volksständchen, die in der Osternacht im Stehen vorgetragen werden. Lobgesänge auf die Jungfrau vermischen sich mit dem gastfreundlichen Empfang eines jeden Hauses, in dem die Sänger um ein Almosen für ihre Körbe mit Eiern und Blutwurst bitten, die die Hauptbestandteile des Ostermahls bilden.



DIE BÄRENFESTE

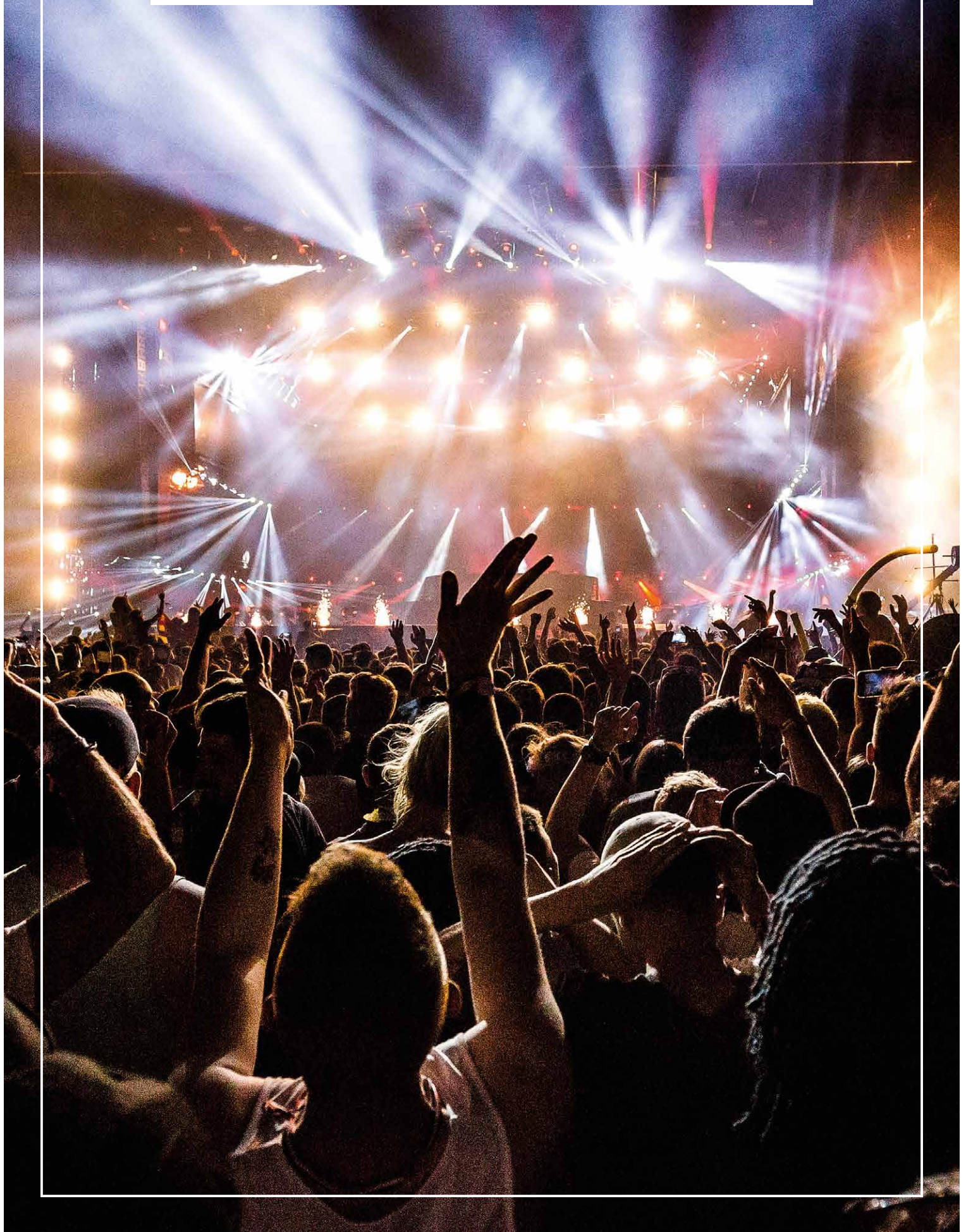
Sie werden in drei Ortschaften des Haut-Vallespir gefeiert. Menschliche Bären, in Schaffelle gewickelt und die Gesichter mit Ruß und schwarzem Öl geschwärzt, laufen durch das Dorf und «beschmutzen» die Frauen, die sie auf ihrem Durchzug finden. Sie werden von Jägern verfolgt und schließlich gefangen und «rasiert», damit sie wieder menschliche Gestalt annehmen. In allen Kulturen finden sich Traditionen wie diese in den Mythen und Sagen vom Bären.

Prats-de-Mollo-la Preste, Arles-sur-Tech und Saint-Laurent-de-Cerdans

Feste, die ins Weltkulturerbe der Unesco aufgenommen werden sollen.

FEIERTAGE

Festivals in den vier Jahreszeiten!



Klassische oder zeitgenössische Musik, heilige Gesänge, Jazz, Kino, Fotografie oder Fotoreportage, Tanz, Theater, Folklore - das ganze Jahr hindurch finden unzählige Festivals statt.

◀ « Electrobeach Music Festival » - Port-Barcarès (elektronische Musik).



◀ « Les Déferlantes »
Argelès-sur-Mer
(Juli, französische
Chansons und Rock)

**Festival de Cinéma
Confrontation** - Perpignan
(Frühling)

Festival Jazzèbre
Perpignan et alentours
(das ganze Jahr über)



Festival Ida y Vuelta
Perpignan (Anfang Juni)

◀ **Festival Pablo
Casals** - Prades (fin
juillet/mi-août)

**Festival Folklorique
International**
Amélie-les-Bains
(Anfang August)

Festival des Ciné - Rencontres - Prades (2. Julihälfte)



▲ **Visa pour l'Image / Festival
International du Fotojournalismus**
Perpignan (September)

Festival der Heiligen Musik
Perpignan (Karwoche/Ostern)

◀ **Festival Été 66 « Das Festival der
Talente »** - Perpignan

PYRÉNÉES-ORIENTALES

FOLGEN SIE UNS !

UNSERE IP-ADRESSEN UND OFFIZIELLE HASHTAGS

f FACEBOOK

Mygreatexperiences in French
MediterraneanPyrenees

Instagram

Pyrenees orientales tourisme

Hashtags für Ihre Publikationen

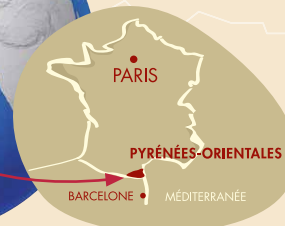
#visitpo #enmodevisitpo
#pyreneesorientales

GOOGLE +

tourisme66

YOUTUBE

VisitPO



★ Pass Patrimoine 66 Veranstaltungsorte

★ Kulturstätte

★ Fort ou forteresse Vauban

Signalturn

Naturreservat

Naturschutzgebiete

Die schönsten Dörfer Frankreichs

Parks und Garten

Plages Pavillon bleu

Städte und Land der Kunst und Geschichte

Wasserskiffl

Windsurf

Tauchsport

Kanu-Kajak

Kite surf

Ski Gebiet

Heilwasser

Heisse Schwefelquellen

Thalassotherapie

Balneotherapie

Kärting

Via Ferrata

Abenteuerpark

Golf

Multimedia Reiseführerbüros

Der gelbe Zug

Der rote Zug Pays Cathare / Fenouillèdes

Autobahn A9



TWITTER 'PRESSE'

@infotourisme66

Hashtags für Ihre Publikationen

#PyrénéesOrientales

SITE WEB

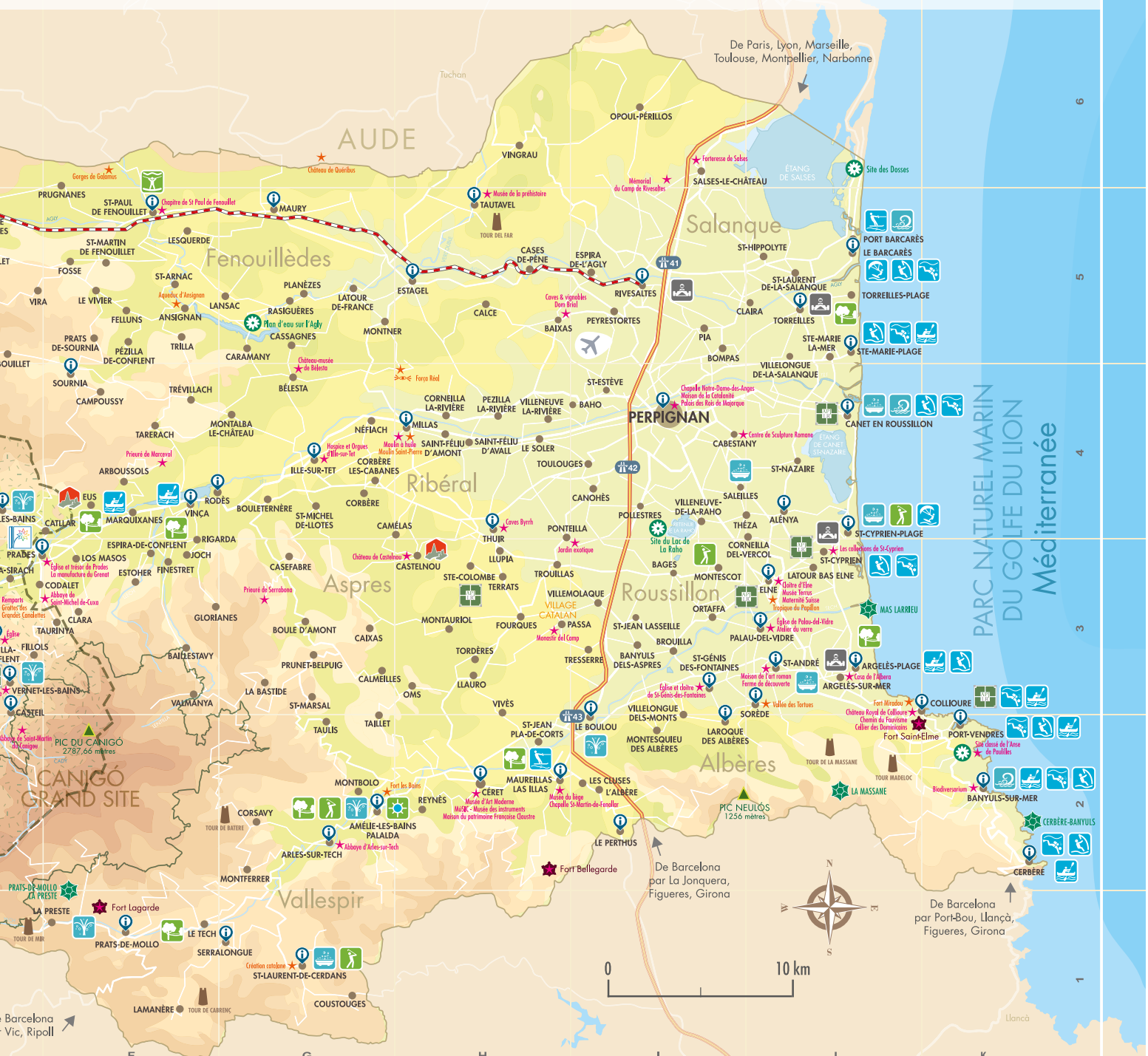
www.tourisme-pyreneesorientales.com

BLOG

www.visitpo.fr

SITE MOBILE

www.tourisme-pyreneesorientales.mobi



FRANKREICH

www.tourisme-pyreneesorientales.com/de

Découvrez notre blog : www.visitpo.fr
tourisme-pyreneesorientales.mobi



j.folcher@cdt-66.com
+33(0)7 70 19 41 27

catherine.gillot@cdt-66.com
+33(0)6 49 80 17 24

